



Berufsbegleitender Studiengang

Qualitätsmanager/in und Fachauditor/in in Unternehmen
des Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesens (KA)





Kolping-Bildungswerk und Kolping-Akademie NRW

Die Kolping-Bildungswerke sind staatlich anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung und Teil des weltweiten Kolpingwerkes, das heute mit rund 450.000 Mitgliedern in 50 Ländern der Erde auf allen Kontinenten vertreten ist.

Allen Einrichtungen gemeinsam ist der programmatische Anspruch ihrer Arbeit, den Adolph Kolping, der große deutsche Sozialreformer, schon vor 150 Jahren geprägt hat:

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch.

Eine Leitlinie, die auch die Aufgaben des Kolping-Bildungswerkes bestimmt. Unter Bildung verstehen wir einen den ganzen Menschen umfassenden lebenslangen Prozess, der den Menschen befähigen soll, über die eigene persönliche Entfaltung hinaus zu einer aktiven Teilhabe am sozialen, politischen und wirtschaftlichen Leben zu gelangen.

Entsprechend vielfältig sind unsere Programme im Bereich der Jugend- und Erwachsenenbildung, die von berufsvorbereitenden Maßnahmen für benachteiligte Jugendliche über Angebote der beruflichen Weiterbildung für Erwachsene bis zu Seminaren für die Managementebene reichen. Denn für uns ist ein Gedanke grundlegend: Persönlichkeitsentwicklung, soziale Kompetenz und optimale Arbeitsabläufe sind korrespondierende Größen und voneinander abhängige Faktoren.

Um den Erfolg der Ausbildung zu fördern, gehen wir in Zeiten großer Umbrüche am Arbeitsmarkt mit immer komplexeren Arbeitszusammenhängen und steigenden Anforderungen an den Einzelnen und die Organisation, konsequent einen Schritt weiter, und unterstützen alle Teilnehmer/innen der Studienangebote durch individuelles Coaching.

Speziell auf die Programme der berufsbegleitenden und abschlussbezogenen Weiterbildung für Erwachsene konzentriert sich die Arbeit der Kolping-Akademie NRW. Ziel der Akademie ist es, bereits im Beruf stehende Interessenten auf die Übernahme von Führungspositionen vorzubereiten. An den Akademiestandorten in Aachen, Essen, Köln, Münster und Paderborn werden Managementtechniken und Führungsverhalten auf der Basis ethischer Grundwerte vermittelt.



Ziel der Ausbildung

Der Studiengang „Qualitätsmanager/in und Fachauditor/in in Unternehmen des Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesens (KA)“ wendet sich an Mitarbeiter, die berufsbegleitend Qualifikationen im Bereich Qualitätsmanagement erwerben möchten. Form und Inhalte der Ausbildung sind auf die besonderen Anforderungen im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesen ausgerichtet. In Seminaren aus Theorie- und Praxisanteilen lernen die Studienteilnehmer, Anforderungen und Methoden eines wirkungsvollen Qualitätsmanagements kennen. Der Studiengang befähigt die Studienteilnehmer, zertifizierungsfähige QM-Systeme aufzubauen, zu begleiten und Hindernisse bei deren Realisierung zu überwinden.



Zugangsvoraussetzungen

- abgeschlossene Berufsausbildung im Sozial- und Gesundheitswesen
- zweijährige Berufstätigkeit im erlernten Beruf

Bewerbungsunterlagen:

- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Abschlusszeugnisses
- Nachweis der zweijährigen beruflichen Tätigkeit
- Anmeldeformular mit Lichtbild

Studiendetails

Dauer des Studiengangs:

- 8 Monate mit 14 Wochenenden bzw. 189 Unterrichtsstunden

Prüfung und Abschluss:

- schriftliche Abschlussprüfung
- Zertifikat „Interner Fachauditor“
- Das Abschlusszertifikat der Kolping-Akademie NRW berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung „Qualitätsmanager/in und Fachauditor/in in Unternehmen des Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesens (KA)“

Kosten des Lehrgangs:

8 x € 270,00, insgesamt: € 2.160,00

Information/Anmeldung:

Barbara Heikamp, Tel.: 0221 570 43 -63 / -64,
Fax: 0221 6110008
E-Mail: barbara.heikamp@kbw-koeln.org,
Internet: www.ka-k.de, www.kbw-koeln.de



Studieninhalte im Überblick

Mit Lehrmethoden, die auf Gruppendynamik und Meinungs austausch basieren, vermitteln die Lehrveranstaltungen des Studiengangs anwendungsbezogene Inhalte zum gesamten Aufgabenspektrum eines wirkungsvollen Qualitätsmanagements. Die Studienmodule beinhalten die Einführung in Anforderungen und Begriffe des Qualitätsmanagements. Sie geben einen Überblick über die internationalen QM-Regelwerke unter besonderer Berücksichtigung der ISO 9001 ff. und ihrer Elemente. Hierzu zählen die Verantwortung der Leitung, das Management der Ressourcen, die Realisierung eines erfolgreichen Qualitätsmanagements und die Entwicklung der QM-Dokumentation. Die Studienteilnehmer erlernen den Umgang mit QM-Handbüchern, Verfahrens- und Arbeitsanweisungen, ebenso den effektiven Einsatz des Qualitätsmanagements im Alltag von Bildungs-, Sozial- und Gesundheitsorganisationen.



- 1 Die Definition von Qualität: Was ist Qualität?
- 2 Leitbild und Selbstverständnis eines Unternehmens
- 3 Strategie und Strategieentwicklung im Unternehmen
- 4 Das jeweilige Umsetzungskonzept im Unternehmen
- 5 Die Leitungsverantwortung
- 6 Personal- und Arbeitsmanagement als Teil der Organisationsentwicklung
- 7 Ressourcenmanagement
- 8 Die Neu- und Weiterentwicklung von Dienst- und Serviceleistungen
- 9 Prozessmanagement
- 10 Der kontinuierliche Verbesserungsprozess (KVP)
- 11 Qualitätswerkzeuge
- 12 Die Qualität des Unternehmens
- 13 Der Index für die Resilienz sozialer Organisationen

1 Der Qualitätsbegriff: Was ist Qualität?

- 1.1 Anwendungsbezogener Qualitätsbegriff
- 1.2 Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität

2 Leitbild und Selbstverständnis eines Unternehmens

- 2.1 Das Leitbild des Unternehmens
- 2.2 Die Leitziele und das Leitzielsystem des Unternehmens



3 Strategie und Strategieentwicklung im Unternehmen

- 4.1 Die Strategieentwicklung
- 4.2 Die erfolgreiche Umsetzung im Qualitätsmanagementsystem

4 Das jeweilige Umsetzungskonzept im Unternehmen

- 4.1 Die Prozesslandkarte des Unternehmens
- 4.2 Das Qualitätszielsystem des Unternehmens
- 4.3 Das Qualitätsmanagementhandbuch (QMH)

5 Die Leitungsverantwortung

- 5.1 Der Führungsprozess
- 5.2 Die Managementbewertung
- 5.3 Die Lenkung der Dokumente und Daten
- 5.4 Die Lenkung der Aufzeichnung

6 Personal- und Arbeitsmanagement als Teil der Organisationsentwicklung

- 6.1 Qualifizierungsbedarf ermitteln
- 6.2 Arbeitssicherheitsanforderungen ermitteln
- 6.3 Qualifizierung planen, umsetzen und in ihrer Wirksamkeit nachweisen
- 6.4 Mitarbeiterinformations- und -entwicklungsgespräche



7 Ressourcenmanagement

- 7.1 Qualitätsrelevante Lieferanten identifizieren
- 7.2 Erst- und Folgebewertungen qualitätsrelevanter Lieferanten
- 7.3 Optimierung des Beschaffungsmanagement
- 7.4 Wareneingangsprüfungen und Lieferantenaudits
- 7.5 Management von Infrastruktur und Einrichtungen
- 7.6 Datenanalysen zu Lieferantenleistungen

8 Die Neu- und Weiterentwicklung von Dienst- und Serviceleistungen

- 8.1 Die Entwicklung von Dienst- und Serviceleistungen planen
- 8.2 Neu- und Weiterentwicklungen im Entwicklungsteam durchführen
- 8.3 Entwicklungsergebnisse überprüfen
- 8.4 Die „Gebrauchsfähigkeit“ von Entwicklungsergebnissen bestätigen
- 8.5 Entwicklungsakten – Nachweise der kontinuierlichen Verbesserung

9 Prozessmanagement

- 9.1 Dokumentation von Dienst- und Serviceleistungen
- 9.2 Die Qualität von Dienst- und Serviceleistungen messbar machen
- 9.3 Die Qualitätsüberwachung von Dienst- und Serviceleistungen
- 9.4 Dokumentation von weiteren Prozessen der sozialen Organisation
- 9.5 Messbarkeit und Qualitätsüberwachung durch Prozessergebnis und Prozessleistungskennzahlen
- 9.6 Datenanalysen zur Dienst- und Servicequalität
- 9.7 Datenanalysen zu Prozessleistungen

10 Der kontinuierliche Verbesserungsprozess (KVP)

- 10.1 Kundenzufriedenheit ermitteln und Datenanalysen zur Kundenzufriedenheit
- 10.2 Audits (Auditarten, -planung, -durchführung, -berichterstattung, Zertifizierung)
- 10.3 Verbesserungspotentiale identifizieren und lenken
- 10.4 Kontinuierliche Verbesserung durch Korrekturmaßnahmen
- 10.5 Kontinuierliche Verbesserung durch Vorbeugungsmaßnahmen

11 Qualitätswerkzeuge

- 11.1 Die 7 Basiswerkzeuge (Q7)
 - 11.1.1 Fehlersammelliste
 - 11.1.2 Histogramm
 - 11.1.3 Qualitätsregelkarte
 - 11.1.4 Paretdiagramm
 - 11.1.5 Korrelationsdiagramm
 - 11.1.6 Brainstorming
 - 11.1.7 Ursache-Wirkungs-Diagramm
- 11.2 Die 7 Managementwerkzeuge (M7)
 - 11.1.1 Affinitätsdiagramm
 - 11.1.2 Relationendiagramm
 - 11.1.3 Baumdiagramm
 - 11.1.4 Matrixdiagramm
 - 11.1.5 Portfolio
 - 11.1.6 Netzplan
 - 11.1.7 Problementscheidungsplan
- 11.3 Die Fehlermöglichkeiten- und einflussanalyse (FMEA)
- 11.4 Das Risikokataster



12 Die Qualität des Unternehmens

- 12.1 Die Bewertung der Leistungsfähigkeit von Unternehmen auf der Basis konventioneller betriebswirtschaftlicher Kennzahlensysteme
- 12.2 Das Konzept vom „gesunden“ Unternehmen

13 Der Index für die Resilienz von Unternehmen

- 13.1 Die Leistungs- und Überlebensfähigkeit (Resilienz) von Unternehmen messen
- 13.2 Management von Resilienz von Unternehmen – Modell eines ganzheitlichen und mitarbeiterbezogenen Qualitätsmanagements
- 13.3 Korrelation der Resilienz eines Unternehmens mit den anderen Kennzahlen ihres Qualitätszielsystems, einschließlich ihrer wirtschaftlichen Ergebnisse



Das Dozenten-Team

Qualifizierte Dozenten für eine qualifizierte Weiterbildung

Wer in seinen Angeboten der beruflichen Weiterbildung für Erwachsene inhaltlich ein kontinuierlich hohes Niveau gewährleisten will, sollte entsprechende Anforderungen an seinen Dozenten stellen.

Die Dozenten der Kolping-Akademie NRW müssen daher in der Regel drei wesentliche Kriterien erfüllen: Sie sollten ein Hochschulstudium erfolgreich abgeschlossen haben, einschlägige Erfahrungen in der Erwachsenenbildung vorweisen können sowie über umfangreiche Kenntnisse im sozialen Bereich und im Gesundheitswesen sowie der Industrie verfügen. Neben diesen fachlichen Qualifikationen sind zudem persönliche Fähigkeiten gefragt. Flexibilität vor allem. Schließlich gilt es, sich auf jeweils unterschiedliche Kursbedürfnisse einzustellen und individuelle Beispiele aus der beruflichen Praxis der Teilnehmer effizient in den Lehrplan einfließen zu lassen. Ein anspruchsvolles Anforderungsprofil, das die Dozenten der Kolping-Akademie NRW durchweg erfüllen.



Anmeldung

zum berufsbegleitenden Studiengang zum/zur „Qualitätsmanager/in und
Fachauditor/in in Unternehmen des Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesens (KA)“



Name:

Geburtsdatum:

Wohnort (Straße, Postleitzahl, Ort):
.....
.....

Telefon (privat):

E-Mail-Adresse:

Arbeitgeber:

Telefon:

beschäftigt seit:

Schulabschluss:

Berufsausbildung:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten zum Zwecke der Abwicklung des Studiengangs gespeichert werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.
- Ich bin damit einverstanden, über weitere Studienangebote der Kolping-Akademie NRW am Standort Köln informiert zu werden.
- Ich wünsche keine weiteren Infos über die Studienangebote der Kolping-Akademie NRW am Standort Köln.



Kolping

**Akademie
Köln**

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 ff.

Kolping-Bildungswerk Diözesanverband Köln e.V.
Geschäftsbereich Erwachsenenbildung

Geschäftsstelle:
Deutz-Mülheimer-Straße 199
51063 Köln

Ansprechpartnerin:
Barbara Heikamp,
Tel.: 0221 570 43 63
0221 570 43 64

Fax: 0221 6110008
E-mail: barbara.heikamp@kbw-koeln.org
Internet: www.ka-k.de, www.kbw-koeln.de

Qualidata
Zertifizierung
ISO 9001 
